

UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT STEINFELD



An den
Rat der Gemeinde Steinfeld
z.H. Bürgermeisterin Manuela Honkomp

11.01.16

Einrichtung von Wertstoffsammelstellen im Bereich Ortskern Steinfeld

Antrag: Für eine „akzeptable Lösung“ mit weiteren Wertstoffsammelstellen im Bereich Ortskern Steinfeld, Ordnung um die Container und hinreichenden Leerungen ist die Gemeindeverwaltung gefordert, schnellstens eine Lösung herbeizuführen.

Unter anderem sollte es Ziel sein, Glas- und Papiercontainer auf dem Gelände Kempelhof (Aldi, Edeka usw.) aufzustellen.

Auf dem Gelände der Fa. Heinemann Immobilien (Lidl, K+K, Rossmann usw.) sollten die Altkleidercontainer erhalten werden.

Begründung: Die Gemeinde Steinfeld stellt derzeit auf öffentlichen Flächen fünf Standorte in den Ortschaften und Siedlungen (Lehmden, Holthausen, Mühlen, Graf-Spee-Siedlung, Am Kreuzberg) zur Verfügung, die von der Fa. Siemer, Vechta, vertragsgemäß entsorgt und regelmäßig geleert werden. Aktuelle Probleme liegen dort nicht vor. Darüber hinaus sind an der Wertstoffsammelstelle am Schemder Weg in Steinfeld weitere Entsorgungsmöglichkeiten vorhanden.

Es gibt im Bereich Ortskern (südlich der B214) keine Rückgabemöglichkeit. Auch kann nicht akzeptiert werden, dass im Bereich Edeka/Aldi keine Rückgabemöglichkeit für Glas, Papier und Verpackungsmaterialien besteht; sind doch die Märkte zur Rücknahme der Verpackung verpflichtet. Bei Edeka / Aldi sind die Behälter nach dem Umbau entfernt worden.

Der Zustand bei den Märkten Lidl, K+K, Rossmann usw. hat sich seit unserer Anfrage in der Ratssitzung am 9.06.2015 kaum geändert. Der Zustand ist nicht zu akzeptieren! Kunden und Marktbetreiber ärgern sich über die Situation an den Glas-, Papier- und Altkleidercontainern.

In der Bevölkerung wird dieses Thema sehr emotional diskutiert – auch, das nur nördlich der Bundesstraße eine Rückgabemöglichkeit besteht.

Es reichen die vorhandenen sechs Plätze im Außenbereich und die Wertstoffsammelstelle beim Lidl in der Gemeinde nicht aus. Vorhandene Container auf dem Lidl-Gelände quellen immer wieder über. Unrat lagert dann um die Container. Der Wunsch der Bürgerinnen und Bürger besteht hier nach wie vor, Glas- und Papiercontainer bei Edeka / Aldi und im Ortskern wieder aufzustellen.

Wir bitten die Verwaltung, Lösungen zu erarbeiten und diesen Antrag schnellstens beraten zu lassen. Danach sollte die Lösung zeitnah umgesetzt werden.

Um Zustimmung bittet die UWG/SPD Gruppe

Gruppenvorsitzender